

Wassertrüdingen

Energie-Management senkt Verbrauch

[25.02.2013] Dank eines auf die Kommune zugeschnittenen Energie-Managements konnte in Wassertrüdingen der Wärmeverbrauch in drei Liegenschaften gesenkt werden. Die Stadt spart damit rund 20.000 Euro ein.

Die Stadt Wassertrüdingen hat mithilfe des kommunalen Energie-Managements der Firma N-ERGIE Effizienz ihren Wärmeverbrauch um rund 276.000 Kilowattstunden gesenkt. Wie das Unternehmen mitteilt, hat die bayerische Kommune somit rund 70 Tonnen weniger CO₂ produziert und rund 200.000 Euro eingespart. N-ERGIE-Mitarbeiter haben von Januar 2009 bis Dezember 2012 den Energieverbrauch in drei kommunalen Liegenschaften, davon zwei Schulen, erfasst, bewertet und einen Aktionsplan aufgestellt. Dabei haben sie eng mit Gebäudeverantwortlichen zusammengearbeitet und konkrete Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs festgelegt. So ist etwa überprüft worden, ob Heizungsanlagen und die Beleuchtungstechnik in den Gebäuden auf dem neuesten Stand sind oder ob die Dämmung verbessert werden muss. Laut der Pressemitteilung konnten beispielsweise die Betriebszeiten der Lüftungsanlage optimiert werden, indem die Pausenzeiten einprogrammiert worden sind. Durch das Einstellen niedriger Drehzahlen an den Heizungspumpen verbrauchen die drei Gebäude nun weniger Energie. Außerdem verbessern neue Fensterdichtungen die Luftdichtigkeit der Gebäudehüllen. Wie N-ERGIE weiter mitteilt, plant die Stadt auch für die Zukunft energieeffiziente Maßnahmen. So soll etwa die Grundschule umfassend saniert werden. Zudem solle N-ERGIE die Kommune mit einer Informationsplattform dabei unterstützen, ihren Energieverbrauch genau im Blick zu behalten. Günther Babel, Bürgermeister von Wassertrüdingen: „Nachhaltigkeit bedeutet, große Visionen für Wassertrüdingen vor Augen zu haben und im Rahmen unserer Möglichkeiten kleine Schritte in die richtige Richtung zu setzen.“

(ve)

Stichwörter: Energieeffizienz, energieeffizientes Sanieren, N-ERGIE, Wärme, Wassertrüdingen